

Kanton Bern:

Ausbildungslöhne der Pflegeberufe reduziert

Der VPOD Bern Kanton protestiert gegen die Beschlüsse des Berner Regierungsrates vom 17. Januar, die Ausbildungslöhne der Pflegeberufe ab dem 1. Januar 1996 zwischen 50 und 359 Franken pro Monat zu reduzieren. Noch wesentlich mehr werden die Ausbildungslöhne für angehende Psychiatrieschwestern und -pfleger gesenkt.

Damit soll ein finanzieller Beitrag zur kosten neutralen Umsetzung der „Neuen Ausbildungsbestimmungen in der Gesundheits- und Krankenpflege NAB“ im Kanton Bern geleistet werden.

Diese Massnahme erweitert die immer umfangreichere Liste von Ausbildungshürden und Sparmassnahmen im Bildungssektor wie der Numerus clausus für das Medizinstudium, die Abschaffung der Stipendien für das 10. Schuljahr oder die vorgesehene Schliessung von kantonalen Berufsschulen.

Der VPOD Bern Kanton findet die „Sparbildungspolitik“ des Regierungsrates kurzsichtig und falsch. Qualifizierte Fachleute sind die wichtigste Ressource für Wirtschaft und Staat. Mit den zahlreichen Sparrmassnahmen im Bildungsbereich rüttelt die Regierung immer stärker am eigenen Fundament!

Der öffentliche Dienst, 26.1.1996.

Öffentlicher Dienst, Der > Pflegeberufe. Loehne. OeD, 1996-01-26